

Protokoll zur Mitgliederversammlung der SDD-DaZ AG am 18.09.2018, 13:00- 14:00 Uhr

Moderation: Magdalena Michalak (FAU Erlangen-Nürnberg)

Anwesend: Pia Frick (PH Vorarlberg), Sibylle Draber (Uni Passau), Jessica Lindner (Uni Bayreuth), Annette Pöhlmann-Lang (Uni Würzburg), Doris Gütz (PH Zürich), Rebecca Schuler (LMU München), Vesna Bjegac (LMU München), Franziska Prüsmann (Uni Vechta), Monika Angela Budde (Uni Vechta), Magdalena Kaleta (Uni zu Köln), Geeske Stecker (FU Berlin), Astrid Neumann (Leuphana Lüneburg), Laura Rödel (HU Berlin), Barbara Reidelshöfer (Uni Bamberg), Jutta Wolfrom (Uni Bamberg), Laura Mogl (Uni Bamberg), Anja Wildemann (Uni Koblenz-Landau), Cana Bayrak (WWU Münster), Simone Naphegyi (PH Vorarlberg), Svetlana Vishek (TU Dresden), Sarah Fornol (Uni Bremen), Handan Budumlu (WWU Münster), Manuel Huda (WWU Münster), Günter Islinger (WWU Münster), Anne Berkemeier (WWU Münster)

Protokoll: Kirstin Ulrich (Universität Augsburg)

1. Berichte

Die SDD DaZ-AG hat seit dem letzten SDD zwei Fachtagungen abgehalten:

- 19. / 20. Mai 2017 *Vom Sprachkurs Deutsch als Zweitsprache zum Regelunterricht. Übergänge bewältigen – ermöglichen – gestalten* (Universität Vechta)
- 1. / 2. Juni 2018 *Zwischen Deutsch als Zweitsprache, Sprachheilpädagogik und Inklusion – Aktuelle Diskurse und didaktisch-methodische Schnittmengen* (PH OÖ, Linz)

Die Ergebnisse der Fachtagungen werden in einer Buchreihe im Waxmann-Verlag erscheinen. Die ersten zwei Sammelbände sind in der Fertigstellung.

Die nächste Fachtagung zum Thema „Erst- oder Zweitschifterwerb? Schriftspracherwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit“ findet vom 24.05.-25.05.2019 an der PH Freiburg i.B. statt. Vielen Dank an Prof. Dr. Zeynep Kalkavan-Aydin, die die Organisation der Tagung übernimmt. Interessierte werden erbeten, einen Beitragsvorschlag bis zum 30.11.2018 an kalkavanay@ph-freiburg.de zu schicken.

2. Lehrerprofessionalisierung DaZ

In der Neufassung der Ländergemeinsamen inhaltlichen Anforderungen für die Fachwissenschaften und die Fachdidaktiken in der Lehrerbildung der KMK-Konferenz (Entwurfassung 17.04.2018) ist als verbindlicher Studieninhalt der Fachdidaktik Deutsch der Umgang mit Mehrsprachigkeit benannt (S. 32: Mehrsprachenorientierter Deutschunterricht, Zweitspracherwerb (insb. Schriftspracherwerb und zunehmend fachbezogenes Sprachhandeln im Unterricht). Vor diesem Hintergrund wird diskutiert, wie die Lehrerprofessionalisierung in diesem Bereich weiter vorangebracht werden kann. Eine weitere Herausforderung stellt sich durch die QuereinsteigerInnen im Fach DaZ, die unterschiedlichen Anforderungen bzw. Studieninhalte in den einzelnen Bundesländern, die geringe Anzahl von umfassend ausgebildeten Studierenden und die unterschiedliche Bedeutung und Wahrnehmung des Studienbereichs an den jeweiligen Ausbildungsstätten erschweren die Qualitätssicherung in dem DaZ-Bereich. Vor diesem Hintergrund wird die Ausarbeitung von länderübergreifenden Qualitätskriterien für DaZ-Lehrer und der Erarbeitung von curricularen Vorgaben für die DaZ-Qualifikation als erster Handlungsschritt zur Qualitätssicherung festgelegt. Aus der Deutschdidaktik wird derzeit an einer Zusammenstellung gearbeitet.

Es wird beschlossen, in dem Bericht zur Arbeit der DaZ AG in einem Mitgliederbrief des SDD auf die hier diskutierten Themen hinzuweisen.

3. Lehrmittel, die DaZ-Bedürfnisse anschneiden

Zur Nachfrage nach geeignetem Material für den DaZ-Bereich verweisen verschiedene Anwesende auf unterschiedliche Quellen.

4. Sonstiges

Anja Wildemann verweist auf folgende Tagung/Workshop an der Universität Koblenz-Landau am 23.11.18: „Mehrsprachigkeit und Sprachbewusstheit“, im Projekt KoMBi (Koordinierungsstelle Mehrsprachigkeit und Sprachliche Bildung, Univ. Hamburg, Teilprojekt A. Wildemann: MehrSprachen).

Protokoll: Kirstin Ulrich, Universität Augsburg